

Strom für vier bis fünf Haushalte

Seit 5. März 2011 ist die Photovoltaikanlage auf dem Süddach des Uhinger Gemeindehauses in Betrieb und liefert Strom aus Sonnenenergie. Die Anlage hat eine Leistungsfähigkeit von 17,6 kWp.



„Das ist die zweitgrößte Anlage, die wir bislang auf einem Gemeindehaus installiert haben“, erklärt Herr Gerhard Scharpf von der Fa. Elekto Elser aus Börtlingen, die die Anlage errichtet hat. Bei der in unseren Breiten

üblichen Sonnenscheindauer, liefert die Anlage auf dem Uhinger Gemeindehaus im Jahr etwa 15.000 kWh. Das ist der Jahresbedarf an Strom von vier bis fünf Haushalten. Unsere Kirchengemeinde leistet mit dieser Anlage also einen ansehnlichen Beitrag für eine umweltschonende Stromversorgung.

Erzeugt wird der Strom durch 98 Solarmodule des Typs IBC 180 M, die von der Fa. Sharp in England hergestellt wurden. Damit möglichst wenig Energie verloren geht, wird der erzeugte Strom gleich im OG des Gemeindehauses durch zwei Wechselrichter umgewandelt. Sie hängen in der nur noch wenig benutzten Küche gegenüber dem Sitzungszimmer.

Der gesamte von uns hergestellte Strom wird in das Stromnetz eingespeist. Wie viel Strom das ist und wie viel Geld die Kirchengemeinde dafür von der EnBW bekommt, hängt natürlich ganz und gar davon ab, wie lange die Sonne scheint. Beides kann jederzeit unter www.solarlog-home6.de/gemeindehaus-uhingen im Internet nachgeschaut werden – täglich aktuell. Der rote Strich in der Monats- und Jahresübersicht zeigt die durchschnittliche Strommenge an, die hier in Uhingen zu erwarten ist. Auch einige technische Daten sind dort nachzulesen. Schauen Sie doch einmal bei unserer Sonnenstromanlage im Internet vorbei.

Martinus Kuhlo